

27 Tore nach dem Wechsel

Eine unverlierbare Partie

Unverlierbar war die Partie des TV Bodenheim gegen Schlusslicht HSV Sobernheim. Dabei versuchten die Bodenheimer beim 47:24 (20:16) eine Halbzeit lang wirklich alles, um die stark unterlegenen Gäste an der Sensation schnüffeln zu lassen. Für Trainer Markus Herberg wurde offensichtlich, was mit seinen Jungs los war, wenn sie in Unterzahl waren. „Da hat es dann plötzlich funktioniert gegen deren 3-2-1-Abwehr, weil die Spieler dann mehr Laufbereitschaft zeigten.“

Die fehlte im Normalzustand also deutlich, so dass Herberg zur Halbzeit damit drohte, nur noch fünf Feldspieler aufs Feld zurückkehren zu lassen. Nun ist gegen die 27 Tore nach dem Wechsel wirklich nichts zu sagen. „Wir haben vorne besser gespielt und hinten erzwungene Bälle erobert“, berichtete der TVB-Trainer. Matthias Carl (12), Sebastian Franta (7), Michael Abels (7/2) und Gerrit Schulte (6) erzielten die meisten Bodenheimer Tore.

Tore für Bodenheim: Mätzke (4/2), Caprano (3), Loos (4), Müller, S. (2), Abels (7/2)
Schulte (6), Carl (12), Jehlicka (2)